

Rotenhof 30 Minuten lang im Schlafmodus

Fussball-Landesliga Schleswig 1:2 gegen Satrup

Joachim Hobke

Wie sich die Bilder doch gleichen: Wie schon bei der jüngsten 2:3-Niederlage beim designierten Meister Husumer SV, so gab es für die Fußballer des TuS Rotenhof im Nachholspiel am Mittwoch gegen das zweite Spitzenteam der Landesliga Schleswig, dem TSV Nordmark Satrup, viele warme Worte. Aber eben nur warme Worte – die Punkte nahmen die Gäste bei ihrem 2:1 (2:0)-Sieg mit auf die Heimreise.

„Das war nicht das, was wir uns vorgenommen hatten. Keine Ahnung, was da los war“, hatte TuS-Trainer „Hermi“ Lausen keine Erklärung für die schwache erste halbe Stunde, in der Satrup laut Lausen „eine Klasse besser war“. Lauffreudig, gallig in den Zweikämpfen, ruhig am Ball – Attribute, die Lausen bei seinem Team gerne gesehen hätte. „Satrip hat uns vorgemacht, wie es geht. Das war richtig stark von denen.“ Vor dem 1:0 durch Noah Brieskorn kamen die Rotenhöfer bei jedem Pass der Gäste immer einen Schritt zu spät (26.), vor dem 2:0 durch Björn Lass profitierte der TSV von einer unsaubereren Ballannahme der Rotenhöfer im Spielaufbau. Lass eroberte sich den Ball und überwand den starken TuS-Keeper Christian Wulff (31.). Erst nach diesem Rückstand nahmen die Gastgeber so richtig am Spiel teil, waren in einem von beiden Seiten mit offenem Visier geführten Spiel ein gleichwertiger Gegner. Moritz Gersteuer scheiterte an Satrups Schlussmann Jan Matthiesen (34.), Kenneth Traulsen an der Latte (36.), ein von Leonard Hansen abgefälschter Schuss wurde auf der Linie geklärt (54.), Felix Knuth schoss aus kurzer Distanz Matthiesen an (57.), Leon Rathmann verfehlte das Satruper Tor um wenige Zentimeter (70.), ein abgefälschter Freistoß von Knuth senkte sich aufs Tornetz (75.) – nicht viele Gegner bekommen gegen die stärkste Defensive der Liga so viele hochkarätige Chancen. „Wir müssen uns ankreiden, dass wir nichts daraus gemacht haben“, sagte Lausen. Das 1:2 (90.+2) von Dennis Bienwald fiel letztlich zu spät.

TuS Rotenhof: Wulff – Lehmann, Bienwald, Schulz (20. Hansen) – Kaak (84. Hildebrandt), F.-O. Rathmann, Knuth, Schmid – Gersteuer, K. Traulsen, L. Rathmann.

Schiedsrichter: Simon (Heikendorfer SV). – **Z.:** 180.

Tore: 0:1 Brieskorn (26.), 0:2 Lass (31.), 1:2 Bienwald (90.+2).

Schneller besser informiert – mit der sh:z-ePaper-App. Entdecken Sie Ihre Tageszeitung auf dem Tablet oder Smartphone, wann immer Sie wollen und wo immer Sie gerade sind. Mit Ihrer sh:z-ePaper-App lesen Sie alle 16 Tageszeitungen vollständig und in bester Qualität. Zusätzlich erhalten Sie aktuelle Videos und den Newsticker von shz.de.

Weitere Informationen und Download:

